

**Interpellation Böhi-Wil / Shitsetsang-Wil / Storchenegger-Jonschwil / Sulzer-Wil
(69 Mitunterzeichnende)
«Zukunft Alterspflege: Neue Modelle sind gefragt**

Die Anzahl pflegebedürftiger Menschen wird als Folge der demographischen Entwicklung in den nächsten Jahren markant zunehmen. Gleichzeitig steigt aufgrund der sehr gut ausgebauten ambulanten Versorgung durch Spitex und ähnliche Dienste das Eintrittsalter in den Pflegeeinrichtungen; die Pflegebedürftigkeit beim Eintritt wird jedoch grösser. Um möglichst lange ein selbstbestimmtes Leben führen zu können, erwarten die Bewohnerinnen und Bewohner der Pflegeinstitutionen zudem mehr und individuellere Dienstleistungen und Serviceangebote, als dies früher der Fall war.

Eine weitere Veränderung zeichnet sich ab, indem ein breites Angebot verschiedener Wohn-, Betreuungs- und Pflegeformen zur Verfügung steht und kontinuierlich ausgebaut wird. Es wird unumgänglich, dass Kooperationen zwischen den verschiedenen Leistungsanbietern, wie Pflegeinstitutionen, Spitex, Alterswohnungen usw. kommen werden. Damit wird jedoch eine klare Abgrenzung der Leistungen immer schwieriger, denn die ambulanten und stationären Angebote werden fließend genutzt. Notwendig ist eine Finanzierung, die den zukünftigen Bedürfnissen entspricht und kein «Gärtlidenken» pflegt.

CURAVIVA Schweiz, der Verband der Heime und Institutionen, hat ein Wohn- und Pflegemodell entwickelt, welches den pflegebedürftigen Betagten ein Leben in den von ihnen bevorzugten Wohnformen ermöglichen soll. Mit einer dezentralen Infrastruktur und einer engen Zusammenarbeit der medizinischen Grundversorger sollen Pflege, Betreuung und hauswirtschaftliche Leistungen sowohl in den angestammten als auch in altersgerechten Wohnungen angeboten werden. In Ergänzung zu den weiterhin notwendigen spezialisierten Pflegeangeboten, z.B. für Demenz, Palliative Care oder Alterspsychiatrie, sollen durch dieses Modell die älteren Menschen so lange als möglich in ihrem gewohnten sozialen Umfeld bleiben und die notwendigen Dienstleistungen nach ihrem individuellen Bedarf beziehen können.

Wir bitten die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche Möglichkeiten sieht die Regierung, Projekte im Sinne des von CURAVIVA entwickelten Wohn- und Pflegemodells im Kanton St.Gallen zu unterstützen und zu fördern?
2. Genügen für die Umsetzung solcher Modelle die bestehenden Rechtsgrundlagen oder besteht gesetzgeberischer Handlungsbedarf aufgrund der heute unterschiedlichen Finanzierungssysteme für ambulante und stationäre Leistungen?
3. Die bisherige Bedarfsplanung für stationäre Pflegebetten – wie sie das Sozialhilfegesetz (sGS 381.1) nach wie vor vorsieht – ist überholt. Der Bedarf an pflegerischen Dienstleistungen muss in Zukunft ganzheitlicher geplant werden (ambulant und stationär). Welches sind die kantonalen Planungsrichtwerte und Grundlagen, die zur Bedarfsanalyse und Angebotsplanung in Zukunft angewendet werden?»

24. April 2017

Böhi-Wil
Shitsetsang-Wil
Storchenegger-Jonschwil
Sulzer-Wil

Aerne-Eschenbach, Altenburger-Buchs, Bartl-Widnau, Baumgartner-Flawil, Bischofberger-Thal, Böhi-Wil, Bonderer-Pfäfers, Boppart-Andwil, Brändle-Bütschwil-Ganterschwil, Broger-Altstätten, Brühlmann-Waldkirch, Bucher-St.Margrethen, Bächler-Buchs, Bühler-Bad Ragaz, Bühler-Schmerikon, Bürki-Gossau, Chandiramani-Rapperswil-Jona, Cozzio-Uzwil, Cozzio-St.Gallen, Dietsche-Oberriet, Dudli-Oberbüren, Egger-Berneck, Egli-Wil, Etterlin-Rorschach, Freund-Eichberg, Fürer-Rapperswil-Jona, Gahlinger-Niederhelfenschwil, Gschwend-Altstätten, Gull-Flums, Gut-Buchs, Hartmann-Walenstadt, Hartmann-Flawil, Hasler-St.Gallen, Heim-Gossau, Hess-Balgach, Keller-Kaltbrunn, Kofler-Uznach, Koller-Gossau, Kündig-Rapperswil-Jona, Lehmann-Rorschacherberg, Luterbacher-Steinach, Lüthi-St.Gallen, Mächler-Wil, Martin-Gossau, Maurer-Altstätten, Oberholzer-St.Gallen, Rehli-Walenstadt, Rüegg-Eschenbach, Rüegg-Rapperswil-Jona, Sailer-Wildhaus-Alt St.Johann, Scheiwiller-Waldkirch, Schmid-Grabs, Schmid-St.Gallen, Schneider-Goldach, Schöbi-Altstätten, Schwager-St.Gallen, Schweizer-Degersheim, Shitsetsang-Wil, Simmler-St.Gallen, Steiner-Kaltbrunn, Sulzer-Wil, Surber-St.Gallen, Tanner-Sargans, Thurnherr-Wattwil, Walser-Sargans, Warzinek-Mels, Wick-Wil, Zahner-Kaltbrunn, Zoller-Rapperswil-Jona